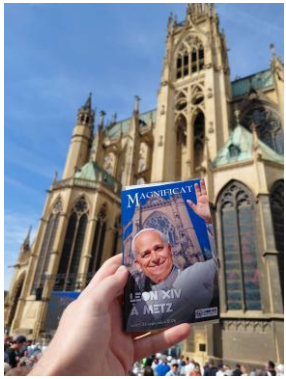
St. Barbara
Pfarrei Quierschied

PFARRBRIEF
Nr. 9
vom 17.10.
bis 15.11.2026

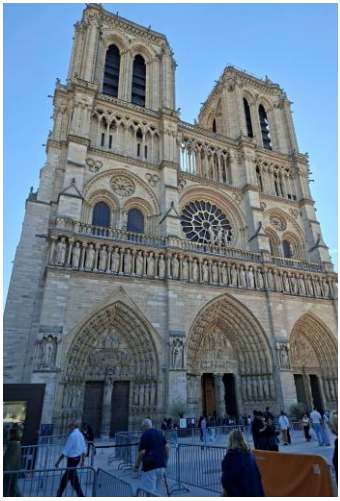


Eindrücke der letzten Messdiener-Veranstaltungen

















Allerseelen – Gott will, dass alle Menschen gerettet werden

Im Sommer musste ich von einer lieben Angehörigen Abschied nehmen. In meiner Trauer beschäftigte mich besonders, dass sie zwar getauft war, sich aber im Laufe ihres Erwachsenenlebens bewusst und dauerhaft vom christlichen Glauben abgewandt hatte.
Beruflich begleite ich mehrere Trauerfälle in der Woche und halte Beerdigungen. Dabei handelt es sich in der Regel um Menschen oder deren Angehörige, die sich für eine Trauerfeier im kirchlichen Kontext entschieden haben. Bei meiner Angehörigen war dies anders: Sie hatte eine Beisetzung ohne Gebet und ohne christliches Ritual festgelegt.
Wie kann ich als Christ diesen Wunsch respektieren und zugleich um einen Menschen trauern, den ich geliebt habe, und ihn oder sie in mein Gebet einschließen?
Diese Frage nach dem Umgang mit einem verstorbenen Menschen, der selbst keinen christlichen Abschied gewünscht hat, ist mir im Laufe des Jahres auch bei Freunden begegnet. Eine große Hilfe in der Trauer waren für uns die jeweils sehr persönlich und liebevoll gestalteten Trauerfeiern und Beerdigungen. Dort konnten die Erinnerung an die Verstorbenen und der Dank für die gemeinsame Zeit ihren Platz finden – auch ohne öffentliches Gebet und christliche Symbolik.

Füreinander eintreten in Gebet und Versöhnung

An den Tagen um Allerheiligen und Allerseelen stellt sich für viele von uns, die einen lieben Angehörigen, Ehepartner, Freund oder gar ein eigenes Kind verloren haben, die Frage: Wie geht es ihm oder ihr? Ist er oder sie im Himmel gut aufgehoben, erlöst von Schmerzen und Leid?
Der Mensch, den wir im Tod verloren haben, bleibt uns im Herzen weiterhin nahe. Als gläubige Menschen dürfen wir unsere Verstorbenen getrost freigeben und sie Gottes guten Vaterhänden anvertrauen. Auch einen Menschen, der ohne Glauben gestorben ist, dürfen wir der unendlichen Barmherzigkeit Gottes anvertrauen.
Der Friedhof wird dann nicht nur ein Ort des Abschiednehmens und der Trauer, sondern kann mit der Zeit immer mehr zu einem Ort der liebevollen Erinnerung und der Verbundenheit mit dem Verstorbenen werden.
Gleichwohl erleben wir auch bei einem Menschen, den wir geliebt haben, eine innere Verstrickung, ein aneinander verhaftet Sein, das seine Zeit braucht, bis es sich lösen kann. Nicht alles ist im Leben ausgesöhnt. Manchmal sind wir im Streit verblieben oder es gab keine Gelegenheit mehr zu einer Aussprache. Umso schöner und versöhnlicher ist es, wenn ein solcher Schritt noch möglich war.

Und doch wünschen wir dem Verstorbenen, dass er „in Frieden ruhe“. Zugleich sehnen wir uns selbst nach einem Loslassen und Aufatmen, um nach der Zeit der Trauer wieder ins Leben zurückzufinden.
Damit stellt sich die drängende Frage nach dem Seelenheil unserer lieben Verstorbenen – und damit auch nach unserem eigenen Seelenfrieden: Wie finde ich einen guten Weg durch die Trauer zurück ins Leben „danach“, in innerer Versöhntheit mit mir selbst und mit meinem verstorbenen Angehörigen? Wie kann ich als gläubiger Mensch meine Verbundenheit mit ihm weiterpflegen und vor Gott für ihn eintreten?
Neben der Trauerfeier oder dem Sterbeamt tritt gerade an Allerheiligen und Allerseelen das fürbittende Gebet der Gemeinde beim Gottesdienst in den Vordergrund. Zugleich stellt sich die Frage nach dem Gebet beim Friedhofsbesuch und bei der Gräbersegnung, wenn Verstorbene keinen christlichen Abschied gewünscht haben oder sich selbst gar nicht als gläubig verstanden. Ihre Zahl wird auch auf unseren Friedhöfen größer.

Allerseelenablass für die Verstorbenen

Für den persönlichen Weg der Trauer und das Gebet für einen Verstorbenen, für den wir vor Gott eintreten möchten, bietet die Kirche in der Zeit um Allerheiligen und Allerseelen den sogenannten Allerseelenablass an. Dieser wird ausdrücklich den Verstorbenen zugedacht. Er ist Ausdruck der Hoffnung, dass Gottes Barmherzigkeit die Folgen der Sünde heilt und dass die Verbundenheit der Kirche die Grenze des Todes überschreitet.
Ein solcher Weg kann mit der Feier des Bußsakraments, der Mitfeier der heiligen Messe, dem Empfang der heiligen Kommunion und dem Gebet für die Verstorbenen verbunden sein, insbesondere beim Friedhofsbesuch. Im Mittelpunkt stehen dabei die eigene innere Umkehr und Bußgesinnung: die Haltung der Offenheit gegenüber Gott, der allein Sünden vergibt und das göttliche Leben schenkt.
So verstanden kann der Allerseelenablass zu einem Ausdruck christlicher Nächstenliebe und Fürbitte über die Schwelle des Todes hinaus werden. Wir geben einen Menschen, den wir geliebt haben, nicht einfach dem Vergessen preis, sondern tragen ihn im Gebet vor Gott.
Vielleicht liegt darin gerade für diejenigen, die keinen christlichen Abschied gewünscht haben, ein tröstlicher Gedanke: Wir müssen über den Glauben oder Unglauben eines Verstorbenen nicht das letzte Urteil sprechen. Das letzte Wort über einen Menschen liegt in Gottes Barmherzigkeit.

Versöhnung, solange noch Zeit ist
Von daher ergibt sich zugleich eine Einsicht, die uns schon zu Lebzeiten betrifft: Wir sollten uns immer wieder um Versöhnung mit unseren

Mitmenschen bemühen – oder zumindest die eigene Offenheit dafür bewahren. Denn manches, was wir heute aufschieben, kann morgen nicht mehr ausgesprochen werden.
Allerseelen erinnert uns deshalb nicht nur an die Toten. Es erinnert uns auch daran, wie wir miteinander leben wollen, solange wir noch Zeit dazu haben: in der Bereitschaft zur Versöhnung, im Gebet füreinander und im Vertrauen darauf, dass Gottes Barmherzigkeit größer ist als unser menschliches Urteil.

Diakon Gerd Fehrenbach

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 19.09.2026 bis 18.10.2026

Samstag	**17.10.**	**Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer (um 117)**
	13:00 Uhr	Brautamt der Brautleute Alexandra Groß und Marc Geidel in der Bergkapelle Illingen
Samstag	**17.10.**	**29. Sonntag im Jahreskreis**
Pa	17:00 Uhr	Vorabendmesse 30er Amt für Günter Klein; Jgd. für +Albert Paul; Jgd. für Rita Weber; als Jgd. f. den +Harald Becker; für +Engelbert Schmitt; für Lebende und Verstorbene der Fam. Dietz-Kraus
Sonntag	**18.10.**	**29. Sonntag im Jahreskreis**
Fried	09:30 Uhr	Hochamt
Fi	11:00 Uhr	Hochamt für +Helga Wagner und luv. Angehörige; für +Petra Kopp; für ++ Agnes, Berthold und Manfred Schreiber; für +Josef Michels
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe als Jgd. für die +Waltraud Stenger
Montag	**19.10.**	**Montag der 29. Woche im Jahreskreis**
Fi	10:00 Uhr	Stille Anbetung

Dienstag	**20.10.**	**Hl. Wendelin**
Pa	14:30 Uhr	Heilige Messe mit Krankensalbung, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum St. Paul
Mittwoch	**21.10.**	**Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis**
Gö	15:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung, anschl. Frauenkaffee
Donnerstag	**22.10.**	**Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis**
Ma	17:00 Uhr	Stille Anbetung
Ma	17:30 Uhr	Rosenkranz
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe
Freitag	**23.10.**	**Freitag der 29. Woche im Jahreskreis**
Fi	17:30 Uhr	Rosenkranz
Fi	18:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag	**24.10.**	**30. Sonntag im Jahreskreis - "missio" - Kollekte (Sonntag der Weltmission)**
Gö	17:00 Uhr	Vorabendmesse 30er Amt für +Ruth Holländer; für +Theresia Lochny; für +Susanne Noll; für Lebende und Verstorbene der Familie Dietz-Kraus; für eine Verstorbene
Sonntag	**25.10.**	**30. Sonntag im Jahreskreis - "missio" - Kollekte (Sonntag der Weltmission)**
Bi	09:30 Uhr	Festhochamt anl. des 150jährigen Bestehens des Knappenvereins Bildstock
Fi	11:00 Uhr	Hochamt 30er Amt für +Edith Reichert; Jgd. für +Hedwig Feit; Jgd. für +Ursula Jung; für LuV der Fam. Klara und Anton Heidenreich; nach Meinung
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe als Jgd. für den +Axel Matheis; für +Margareta Brück

Montag	**26.10.**	**Montag der 30. Woche im Jahreskreis**
Fi	10:00 Uhr	Stille Anbetung
Dienstag	**27.10.**	**Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis**
Pa	18:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	**28.10.**	**Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel**
	10:30 Uhr	Heilige Messe im Victor´s Seniorenwohnpark Quierschied
Donnerstag	**29.10.**	**Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis**
Ma	17:00 Uhr	Stille Anbetung
Ma	17:30 Uhr	Rosenkranz
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe mit Bußandacht zu Allerheiligen, anschl. Beichtgelegenheit
Freitag	**30.10.**	**Freitag der 30. Woche im Jahreskreis**
Fi	17:30 Uhr	Rosenkranz
Fi	18:00 Uhr	Heilige Messe
Samstag	**31.10.**	**Allerheiligen**
Pa	17:00 Uhr	Vorabendmesse zu Allerheiligen Jgd. für +Christel Thomé
Sonntag	**01.11.**	**Allerheiligen**
Bi	09:30 Uhr	Festhochamt
Fi	11:00 Uhr	Festhochamt, anschl. Gräbersegnung
Gö	14:00 Uhr	Andacht in der Trauerhalle, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Göttelborn
Ma	14:00 Uhr	Andacht in der Trauerhalle, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Quierschied
Ma	18:00 Uhr	Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei, anschl. Abend der Versöhnung mit Anbetung, Stille, meditativer Musik und Beichtgelegenheit

Montag	**02.11.**	**Allerseelen - Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas**
Fi	10:00 Uhr	Stille Anbetung
Fi	18:00 Uhr	Requiem für die Verstorbenen der Pfarrei
Dienstag	**03.11.**	**Hl. Hubertus, Bischof von Lüttich**
Pa	18:00 Uhr	Heilige Messe für +Hubert Kerwer
Mittwoch	**04.11.**	**Hl. Karl Borromäus, Bischof (1584)**
Ma	10:30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Seniorenresidenz Taubenfeld
Fi	15:00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Haus Maria Theresia
Donnerstag	**05.11.**	**Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis**
Ma	17:00 Uhr	Stille Anbetung
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe Amt für +Karl-Heinz Schemel
Freitag	**06.11.**	**Herz-Jesu-Freitag**
Ma	17:00 Uhr	Martinsfeier der KiTa Maria Himmelfahrt
Fi	17:30 Uhr	Aussetzung, Anbetung und eucharistischer Segen
Fi	18:00 Uhr	Herz-Jesu-Amt für +Judith Baltes; für +Josef Kirchner
Samstag	**07.11.**	**Hl. Willibrord, Abt von Echternach, Bischof von Utrecht und Glaubensbote**
Ma	10:00 Uhr	Anbetung und Rosenkranz, anschl. Hl. Messe zum Herz-Mariä-Sühnesamstag
Gö	17:00 Uhr	Vorabendmesse 30er Amt für +Elmar Berg; 30er Amt für +Dieter Peter
Sonntag	**08.11.**	**32. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien**
Bi	09:30 Uhr	Familiengottesdienst

Fi	11:00 Uhr	Hochamt 30er Amt für +Gerhard Schenk; für +Petra Kopp; für++Gisela und Michael Cronauer und luv Angehörige; für die LuV der Fam. Golla-Fiedler; für ++Ursula und Manfred Emmel
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe Jgd. für +Sabine Schütz; als Jgd. für die +Anette Behrendt-Emden; als Jgd. für den +Paul Seel; Jgd. für +Walter Sauer; Jgd. für +Klaus Ewald Lander

Montag	**09.11.**	**Weihetag der Lateranbasilika**
Fi	10:00 Uhr	Stille Anbetung
Fi	17:00 Uhr	Martinsfeier

Dienstag	**10.11.**	**Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer (461)**
Pa	18:00 Uhr	Heilige Messe

Mittwoch	**11.11.**	**Hl. Martin, Bischof (397)**
Pa	17:00 Uhr	Martinsfeier der KiTa St. Paul

Donnerstag	**12.11.**	**Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer (1623)**
Ma	17:00 Uhr	Stille Anbetung
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe
Pa	19:00 Uhr	Taizé-Gebet

Freitag	**13.11.**	**Freitag der 32. Woche im Jahreskreis**
Fi	18:00 Uhr	Heilige Messe

Samstag	**14.11.**	**33. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)**
Pa	17:00 Uhr	Vorabendmesse Jgd für +Wolfgang Bettinger

Sonntag	15.11.	33. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)
Fried	09:30 Uhr	Hochamt
Fi	11:00 Uhr	Hochamt 30er Amt +Gertrud Nitzgen; als Jgd. für den +Hans Georg Speicher; für ++ Agnes, Berthold und Manfred Schreiber; für +Josef Michels
Fi	12:00 Uhr	Taufe
Ma	18:00 Uhr	Heilige Messe 30er Amt für +Maria Anzalone; 30er Amt +Christa Mahler; 30er Amt +Klaus Dieter Stenger

Fi = St. Fischbach
Ma = Maria Himmelfahrt Quierschied
Pa = St. Paul Quierschied
Gö = St. Josef Göttelborn
Fried = St. Marien Friedrichsthal
Bi = St. Josef Bildstock

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES November 2026

Wir beten um einen gerechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

GEBETSANLIEGEN DES BISCHOFS VON TRIER November 2026

Wir beten für die Menschen jüdischen Glaubens, die bis heute Hetze, Diskriminierung und Hass erfahren müssen.

Wir beten für alle, die haupt- und ehrenamtlich im Beerdigungsdienst tätig sind und Menschen sowohl in ihrer Trauer begleiten wie auch durch ihre Verkündigung die Hoffnung auf das ewige Leben bestärken.

Gemeinsame Mitteilungen



Wir beten für unsere Verstorbenen:
Herr, nimm sie auf in deinen ewigen Frieden
Edith Reichert, Schiffweiler, 84 Jahre
Günter Klein, Qu., 88 Jahre
Gottfried Wilhelm, Qu., 89 Jahre
Elmar Berg, Gö., 93 Jahre
Gerhard Schenk, Fi, 62 Jahre
Dieter Peter, Gö, 85 Jahre
Klara Jung, geb. Johannes, Fi, 85 Jahre
Christa Mühler, früher Qu., 57 Jahre
Maria Anzalone, geb. Calcagno, Qu., 81 Jahre
Gertrud Nitzgen, geb. früher Fi., 85 Jahre
Klaus Dieter Stenger, Qu., 73 Jahre



Das Pfarrbüro ist am Mittwoch, 21.10.2026, **vormittags** geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Rosenkranzmonat

Der Oktober ist in besonderer Weise der Rosenkranzkönigin, unserer himmlischen Mutter Maria geweiht. So wollen wir im Oktober bewusst den Rosenkranz beten und um die Fürsprache der Rosenkranzkönigin bitten. Papst Leo XIV. hat aufgerufen, täglich den Rosenkranz für den Frieden zu beten. Die Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Bußandacht vor Allerheiligen

Zur Vorbereitung auf das Hochfest Allerheiligen sind die Gläubigen der Pfarrei zu einer Bußandacht mit anschließender Hl. Messe eingeladen.

Donnerstag, 29.10.2026 – 18 Uhr Maria Himmelfahrt Quierschied

Mit Blick auf Allerheiligen und Allerseelen wollen wir unter dem Thema *„Loslassen“* über die Vergänglichkeit menschlichen Lebens und unsere Hoffnung über den Tod hinaus nachdenken. Nach der Bußfeier und Hl. Messe besteht die Möglichkeit das Beichtsakrament zu empfangen.

Allerseelen

„Der Glaube tröstet, wo die Liebe weint…“

Für uns ist es ein großer Schmerz, wenn wir von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen. Die Trauer und den Schmerz dürfen wir Gott hinhalten, denn unser Glaube gibt uns auch in größter Verzweiflung Hoffnung und Trost. Jesus Christus, der Sohn Gottes, hat den Tod besiegt und so dürfen wir darauf vertrauen, dass uns allen nach dieser irdischen Zeit eine ewige Wohnung und Heimat bereitet ist. Der Tod hat nicht das letzte Wort, sondern bei aller Trauer und allem Schmerz dürfen wir mit einer gläubigen Gewissheit auf das ewige Leben zugehen.

Im bevorstehenden Monat November denken wir in besonderer Weise an unsere Toten. Deshalb feiern wir für alle, die seit dem Allerseelentag 2025 gestorben sind, am 1. und 2. November 2026 (Allerheiligen/Allerseelen) eine Gedenkmesse, zu der wir Sie herzlich einladen. Wie unten angegeben, werden wir namentlich für Ihre Angehörige beten und eine Kerze entzünden. Diese Kerze dürfen Sie nach der Hl. Messe gerne mit nach Hause oder mit zum Friedhof nehmen.

Sonntag, 1.11.2026 um 18.00 Uhr in Maria Himmelfahrt Quierschied für die Verstorbenen aus Quierschied *(Maria Himmelfahrt UND St. Paul)* und aus Göttelborn

Montag, 2.11.2026 um 18.00 Uhr in St. Josef Fischbach, für die Verstorbenen aus Fischbach

Allerseelenablass

Vom Allerheiligenmittag an kann der Allerseelenablass gewonnen werden:

1. a) einmal (Allerheiligen oder Allerseelen) durch Kirchenbesuch (Vaterunser und Glaubensbekenntnis),

   b) je einmal täglich bis 8. November durch Friedhofsbesuch (Gebet für die Verstorbenen).

2. Empfang des Bußsakramentes und der heiligen Eucharistie; Gebet nach der Meinung des Heiligen Vaters.

Abend der Barmherzigkeit - Gott Raum geben

Es ist eine wichtige Aufgabe unserer Zeit, Orte zu schaffen, an denen es den Menschen leichter fällt, Gott zu begegnen, ins Gebet zu finden und sowohl die Anbetung als auch das Sakrament der Versöhnung wieder neu zu entdecken. Der Abend der Barmherzigkeit möchte ein solcher Ort sein. Es ist ein offener Gebetsabend, der dazu einlädt, die Liebe und Barmherzigkeit Gottes neu zu erfahren – alle sind eingeladen.
Nach der Abendmesse am **1. November 2026** wird das Allerheiligste ausgesetzt und von **19 bis 21 Uhr** ist Gelegenheit zur stillen Anbetung und zum persönlichen Gebet bei meditativer Musik und einer stimmungsvoll gestalteten Kirche. Es besteht die Möglichkeit zur Beichte und persönlichem Gespräch, ebenso kann man den Einzelsegen empfangen (siehe auch Plakat auf der Vorderseite).

Herz-Jesu-Freitag im November

Am 6. November 2026 feiern wir den Herz-Jesu-Freitag in der Kirche St. Josef Fischbach. Um 17.30 Uhr wird das Allerheiligste ausgesetzt und wir beten an diesem Abend besonders für unsere Verstorbenen und um den Frieden in der Welt. Um 18 Uhr feiern wir das Herz-Jesu-Amt.

Heizen in den Kirchen

Mit dem November beginnt auch wieder die Heizperiode in unseren Kirchen. Durch die angespannte Haushaltslage können nicht alle Kirchen zu allen Gottesdiensten geheizt werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden die Kirchen sonn- und feiertags aufgeheizt, werktags bleiben die Kirchen bei der sogenannten Grundtemperatur. In Göttelborn finden in dieser Zeit die Werktagsgottesdienste im Pfarrsaal statt. Bei starker Kälte werden ggf. auch Werktagsgottesdienste in anderen Kirchen kurzfristig ins Pfarrheim verschoben.

Treffen der Lektoren und Kommunionhelfer

Am Sonntag, 8.11.2026, beten wir in der Hl. Messe um 18 Uhr in Maria Himmelfahrt Quierschied für alle lebenden und verstorbenen Lektoren und Kommunionhelfer unserer Pfarrei. Anschließend treffen wir uns im Pfarrzentrum zu einer kleinen Begegnung und organisatorischen Absprachen. Hiermit sind alle Lektoren und Kommunionhelfer herzlich eingeladen!
Pastor Johannes Kerwer

Unterstützung für die Wärmestube Saarbrücken

Wie in den letzten Jahren wollen wir auch in diesem Jahr nochmal Spenden für die Wärmestube in Saarbrücken sammeln.
Jetzt wo die kühlere Jahreszeit beginnt, steigen dort wieder die Besucherzahlen und damit der Bedarf an Unterstützung.
Die Wärmestube in Saarbrücken ist ein Tagesaufenthalt für obdachlose Menschen, die dort tagsüber Aufenthalt, Verpflegung, Unterstützung und vor allem auch Wärme und Herzlichkeit erfahren dürfen.
Wir sammeln **ausschließlich in der Zeit vom 19.10. bis 03.11. zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Fischbach**
(Friedhofstraße 16, Quierschied).
Die Öffnungszeiten sind Montag-Freitag von 10-12 Uhr sowie Mittwochnachmittag von 14.30-18 Uhr.

Gesammelt werden:

- Warme Bekleidung für Damen und Herren (z.B. Jacken, lange Hosen, Pullover)
  (keine Kinderbekleidung!)
- Feste Schuhe in gutem Zustand (keine Sandalen o.ä.)

- Schlafsäcke, Wolldecken
- Unterwäsche
- Hygieneartikel, z.B. Duschzeug, Shampoo, Zahnbürste, Zahnpaste, Deo (Stick)
- Lebensmittel und Konserven, z.B. 5-Minuten-Terrine, Müsliriegel, Dosengerichte

Auch Geldspenden werden entgegengenommen und weitergeleitet.

Wir freuen uns und danken im Voraus für Ihre Unterstützung.
Franziska Hackenspiel, GR

Heilige Messe mit Spendung der Krankensalbung

Am Dienstag, 20.10. feiern wir um 14.30 Uhr die Heilige Messe mit Spendung der Krankensalbung.
Die Krankensalbung ist ein Sakrament der Stärkung und des Zuspruchs. Gott schenkt uns seine Kraft und Stärke und richtet uns wieder neu auf.
Sie sind eingeladen, diese Hl. Messe mitzufeiern und das Sakrament zu empfangen.
Eine kurze Anmeldung im Pfarrbüro dazu wäre hilfreich.
Anschließend findet eine Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum St. Paul statt, auch dazu herzliche Einladung.

Übersicht der Martinsfeiern und-umzüge

Kita Maria Himmelfahrt:
Freitag, 6.11.2026: 17 Uhr Kirche Maria Himmelfahrt

Fischbach:
Montag, 9.11.2026: 17 Uhr Kirche St. Josef Fischbach

Kita St. Paul:
Mittwoch, 11.11.2026 17 Uhr Kirche St. Paul

Nikolausaktion 2026



Liebe Familien,
in diesem Jahr führen wir erneut unsere Nikolausaktion durch.
Die Pfarrei Quierschied St. Barbara bietet den Besuch des Nikolaus bei Ihnen zu Hause an.
Die Besuche finden am Vorabend des Nikolaustages, also am Samstag,5.12.2026, ab 17 Uhr statt.

Bild: Caroline Jakobi in: Pfarrbriefservice.de

Eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro in Fischbach ist **ab dem 2.11.2026** erforderlich.
Telefon: 06897 62220 oder pfarramt@pfarrei-quierschied.de

Pfarrbezirk St. Josef Fischbach

Großeltern-Kind-Nachmittag

Am Sonntag, 25.10.2025, findet nachmittags wieder ein Großeltern-Kind-Nachmittag mit kreativen Angeboten, Spielen, leckeren Snacks und Getränken sowie gemütlichem Beisammen-sein statt. Falls das Wetter mitspielt, wollen wir über-wiegend draußen aktiv sein! Bitte auf angemessene Kleidung achten!
Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro: Tel. 06897 62220 oder pfarramt@pfarrei-quierschied.de.
Herzliche Einladung!

Danke!!!

Beim Suppe-Essen am Erntedanksonntag, 4.10.2026, kamen Spenden in Höhe von **530 €** zusammen, die wir an die Bolivienpartnerschaft des Bistums Trier weiterleiten
Allen Beteiligten ein herzliches Vergelt´s Gott!

Nachruf

Der Chorgesang war seine Leidenschaft; der Kirchenchor Cäcilia St. Paul sein Herzensanliegen.
Mit Trauer und großem Respekt nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Vorsitzenden

Herrn Engelbert Schmitt,

der nach einem erfüllten Leben von uns gegangen ist.

Sein unermüdlicher Einsatz und seine tiefe Liebe zur Musik haben unseren Chor nachhaltig geprägt. Durch seine große Sorgfalt hat er den Chor durch viele erfolgreiche Jahre geführt.

In unseren Herzen wird sein Andenken weiterleben.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen

Für den ehemaligen Kirchenchor St. Paul: Martina Hackenspiel

Kfd St. Paul

Herzliche Einladung zum **Kürbissuppe-Essen** der Kfd St .Paul!
Nachdem wir am Erntedankfest unser 65jähriges Jubiläum gefeiert haben, möchten wir Sie am Dienstag, den 27. Oktober 2026 nach der Abendmesse zu unserem diesjährigen Kürbissuppe-Essen ins Pfarrzentrum St. Paul einladen.

Gleichzeitig möchten wir schon jetzt darauf hinweisen, dass unser **Elisabethenkaffee** am Dienstag, den 17. November 2026 um 15.00 Uhr
stattfindet.

Zentralbüro der Pfarrei Quierschied St. Barbara

Öffnungszeiten:	Mo. bis Fr.: **10.00 Uhr – 12.00 Uhr** Mi.: **14.30 Uhr – 17.00 Uhr**
Adresse:	Friedhofstraße 16, 66287 Quierschied
Telefon:	6 22 20
E-Mail:	**pfarramt@pfarrei-quierschied.de**
Webseite:	www.pfarrei-quierschied.de
Pfarrer:	**Johannes Kerwer**
Mobil:	**0151 / 25 31 52 68**
Mail:	johannes.kerwer@bistum-trier.de pastor@pfarrei-quierschied.de
Gemeindereferentin:	**Franziska Hackenspiel**
Mail:	franziska.hackenspiel@bgv-trier.de; franziska.hackenspiel@pfarrei-quierschied.de
Pfarrsekretärinnen:	Sabine Berg, Eva Edlinger (pfarramt@pfarrei-quierschied.de),

IMPRESSUM

Herausgeber des Pfarrbriefs:	Pfarrei Quierschied St. Barbara
Druck:	Gemeindebrief Druckerei, Groß-Oesingen
Redaktion:	Sabine Berg

Bitte beachten: Der nächste Pfarrbrief erscheint vom 17.10. bis 15.11.2026
Redaktionsschluss ist Dienstag, 03.11.2026.

Pfarrgemeinderat

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates findet am Mittwoch, 04.11.26 um 19 Uhr im Pfarrheim Göttelborn statt. Das Protokoll der vorherigen Sitzung kann, nach erfolgter Genehmigung im Pfarrgemeinderat am 04.11.26, im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Zugänge zur Heiligen Schrift

Offene Bibelgespräche im November

“Wie zahlreich sind deine Werke, Herr!” (Psalm 104)

Nachdenkliches über Gottes Schöpfung

Mittwoch, 04. November 2026,
19-21 Uhr

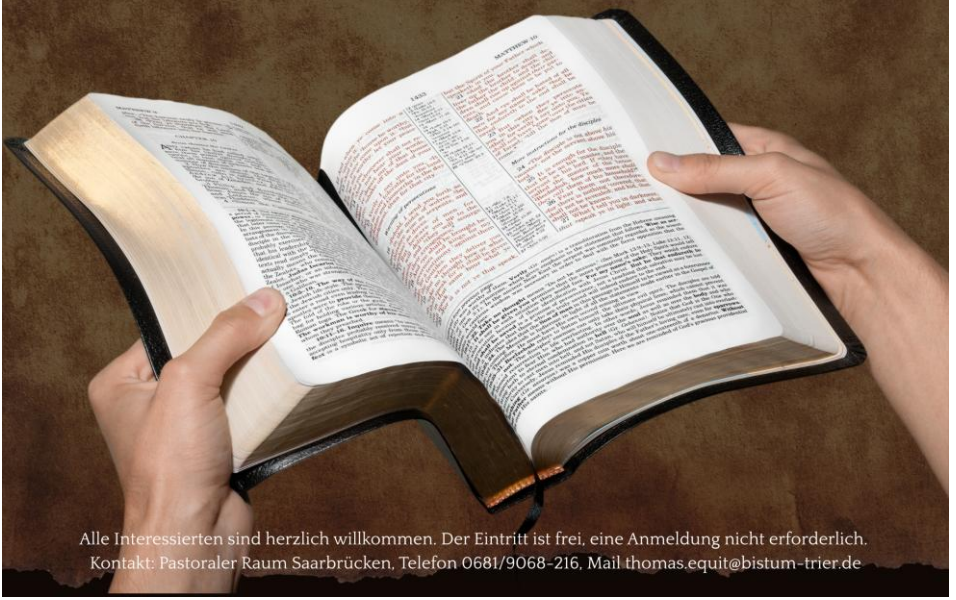
Pfarrheim St. Marien,
Kleine Kirchenstraße 1,
66125 Dudweiler

“Wie soll das geschehen?” (Lukas 1,34)

Biblische Inspirationen in Gremien und Gruppen

Donnerstag, 26. November 2026,
19-21 Uhr

Pfarrheim St. Josef,
Spieser Straße 5,
66299 Friedrichsthal-Bildstock



Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.
Kontakt: Pastoraler Raum Saarbrücken, Telefon 0681/9068-216, Mail thomas.equit@bistum-trier.de

St. Barbara
Pfarrei Quierschied

Großeltern-Enkelkinder-Nachmittag

Sonntag, 25.10.2026
14:30 Uhr bis 17 Uhr
rund ums Pfarrheim Fischbach
(Friedhofstraße 16, Fischbach)

Spiel und Spaß draußen mit

- Stockbrot
- Kartoffeln im Feuer
- gemeinsamer Abschluss

bitte wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk anziehen!
kurze Anmeldung per Mail an
pfarramt@pfarrei-quierschied.de oder
Telefon: 06897/62220

kfd



Glauben bezeugen – Hoffnung teilen

Diaspora-Sonntag
15. Nov. 2026

Deine Spende *wirkt.*
www.bonifatiuswerk.de

Hilfswerk für den Glauben
bonifatius werk

Kreative Einstimmung in den Advent für Frauen

Am Dienstag, 24.11. von 17 Uhr bis ca. 20 Uhr

- Wir wollen kreativ und besinnlich in den Advent starten bei Texten und Keramik bemalen, Punsch und Gebäck
- für Frauen jeden Alters
- begrenzte Plätze, daher zwingend Anmeldung erforderlich an franziska.hackenspiel@bgv-trier.de

KreaDietzel Pinsel Insel

Ort:KreaDietzel – Pinsel Insel
Zur Seilscheibe 2
66280 Altenwald

Kosten: individuell, je nach ausgewählter Keramik